



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 18.03 bis 19.03.2021

Kriminalitätslage:

Diebstahl einer Geldbörse

Am 18.03.2021 sollen unbekannte Täter gegen 14.30 Uhr in der Wittenberger Puschkinstraße eine Geldbörse entwendet haben. Nach Angaben der Geschädigten habe sie die Geldbörse sowie einen gekauften Teppich im Einkaufswagen abgelegt. Beim Einladen des Teppichs in ihr Fahrzeug soll die Geldbörse dann entwendet worden sein. Darin befanden sich Bargeld und persönliche Dokumente.

Diebstahl aus Keller

Im Tatzeitraum vom 17.03.2021 / 16.00 Uhr bis zum 18.03.2021 / 14.45 Uhr drangen unbekannte Täter in einen Keller eines Mehrfamilienhauses An der Stadthalle in Wittenberg ein. Nach Angaben des Anzeigenerstatters seien verschiedene Werkzeuge entwendet worden.

Unbekannte drangen in Gartenlaube ein

Wie der Polizei angezeigt wurde, drangen unbekannte Täter in der Zeit vom 17.03.2021 / 17.00 Uhr bis zum 18.03.2021 / 16.00 Uhr gewaltsam in eine Gartenlaube in Zschornowitz, Pöplitzer Weg, ein. Nach Angaben des Anzeigenerstatters sei jedoch nichts entwendet worden.

Zeugen nach Diebstahl eines Radladers gesucht

Im Tatzeitraum vom 18.03.2021 / 18.00 Uhr bis zum 19.03.2021 / 03.55 Uhr gelangten unbekannte Täter in Sackwitz auf ein Betriebsgelände und anschließend in eine verschlossene Lagerhalle. Aus dieser seien ein Radlader der Marke Weidemann sowie ein Heizgerät entwendet worden. Die Polizei sucht Zeugen, die im oben genannten Tatzeitraum verdächtige Personen- und oder Fahrzeugbewegungen wahrgenommen haben. Insbesondere kommt ein großes Fahrzeug in Betracht, auf welchem der Radlader möglicherweise aufgeladen und abtransportiert wurde. Hinweise bitte an das Polizeirevier Wittenberg unter der Telefonnummer 03491 / 4690 oder per Mail unter prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de.

Sachbeschädigungen in Coswig

In der Nacht zum Freitag beschmierten unbekannte Täter die Außenwände, die Tür sowie Fenster eines Einkaufsmarktes in der Puschkinstraße in Coswig mit Graffiti. Außerdem wurden die Glasscheiben der Eingangstür beschädigt.

Des Weiteren wurden das Schulgebäude sowie ein Schaufensterkasten in der Langen Straße, drei Türen in der Rosenstraße sowie ein Pkw in der Schloßstraße beschmiert.

Verkehrslage:

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Eigenen Angaben zufolge befuhr eine 32-jährige Suzuki-Fahrerin am 18.03.2021 um 12.52 Uhr in Wittenberg hinter einem Honda die Lutherstraße. Beide Fahrzeuge bogen in die Heubnerstraße ab. Im Einmündungsbereich hielt der Honda-Fahrer an und setzte im Anschluss mit seinem Fahrzeug zurück. Dabei kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Der Honda-Fahrer entfernte sich in der Folge unerlaubt vom Unfallort. Gegen den Fahrzeughalter wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Verkehrsunfall mit leicht verletzter Person

Nach eigenen Angaben befuhr ein 21-jähriger BMW-Fahrer am 18.03.2021 um 18.15 Uhr in Zahna-Elster die Lindenstraße in Richtung Jessen. An der Einmündung Lindenstraße / Markt beabsichtigte er zunächst, nach rechts in die Straße Markt

abzubiegen. Als er eingelenkt hatte, entschied er sich, doch auf der Hauptstraße bleiben zu wollen. Dazu lenkte er nach links, betätigte das Gaspedal und verlor anschließend die Kontrolle über sein Fahrzeug. Das Heck brach aus, sodass sich der Pkw um 180 Grad drehte. In der weiteren Folge stieß er gegen ein auf dem Parkplatz stehendes Werbeschild, einen Metallfahrradständer der Bäckerei und schlussendlich gegen einen VW Bus. Der junge Mann wurde leicht verletzt und ins Krankenhaus gebracht. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden, wobei der BMW nicht mehr fahrbereit war und abgeschleppt werden musste. Am Werbeschild und am Fahrradständer entstand ebenfalls Sachschaden.

Wildunfall

Ein 26-jähriger Honda-Fahrer befuhr am 19.03.2021 um 04.45 Uhr die L 129 aus Richtung Ogkeln kommend in Richtung Meuro, als plötzlich eine Rotte Wildschweine über die Straße wechselte. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit einem der Tiere. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Der 22-jährige Fahrer eines Traktors mit Fäkalienanhänger befuhr am 19.03.2021 um 08.19 Uhr die B 2 aus Richtung Wittenberg kommend in Richtung Leipzig. In Höhe der Ortslage Kemberg beabsichtigte er, nach links in Richtung Gaditz abzubiegen. Dazu bremsen eigenen Angaben zufolge ab und blinkte links. Er bemerkte dann einen leichten Stoß von hinten. Daraufhin stoppte er sein Fahrzeug und stieg aus, um nachzuschauen. Dabei bemerkte er einen gelben Kleinwagen hinter seinem Anhänger. Am Kleinwagen war ein älterer Mann, welcher seinen Schaden begutachtete. Kurz darauf stieg der Mann in den Kleinwagen und fuhr in Richtung Leipzig davon. Seinen Angaben zufolge weist der Kleinwagen größere Schäden am vorderen Stoßfänger auf. Am Anhänger des Traktors entstand geringer Sachschaden am Unterfahrschutz.

Sonstiges:

Fahren unter Alkoholeinfluss

Im Rahmen einer Verkehrskontrolle hielten die Polizeibeamten in der Löbener Dorfstraße in Löben am 19.03.2021 um 00.08 Uhr einen Klein-Lkw an. Bei der Überprüfung der Fahrzeugpapiere nahmen die Beamten beim Fahrzeugführer Alkoholgeruch wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,5 Promille. Daraufhin wurde ein Ordnungswidrigkeitsverfahren gegen den jungen Mann eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de